

## MERKBLATT Gelber Sack Plus



### Ausweitung der Sammlung auf alle stoffgleichen Nichtverpackungen

Das duale System erfasst alle Verkaufsverpackungen, gleich ob mit oder ohne grünem Punkt. Der Gelbe Sack Plus ist die Ausweitung der Sammlung auf alle stoffgleichen Nichtverpackungen. Hochwertige recycelbare Stoffe werden gemeinsam mit Verkaufsverpackungen erfasst und der Wiederverwertung zugeführt. Durch die Steigerung des Anteils verwertbarer Abfälle aus den Haushalten werden natürliche Ressourcen geschont und der Klimaschutz gefördert. Der Gelbe Sack Plus wird zum Wertstoffsack.

### Wie erfolgt die Sammlung?

Grundsätzlich wird zwischen dem Hol- und Bringsystem unterschieden. Alle vier Wochen werden die Gelben Säcke Plus vom Entsorgungsunternehmen RESO abgeholt. Jede Bürgerin und jeder Bürger hat die Möglichkeit der kostenfreien Entsorgung der Gelben Säcke Plus auf den Wertstoffhöfen der Müllumladestation Erlenbach und der Kreismülldeponie Guggenberg.

### Wo gibt es Gelbe Säcke Plus?

Die Verteilung der Wertstoffsäcke erfolgt über die jeweilige Gemeindeverwaltung bzw. das Landratsamt Miltenberg und seiner Dienststelle in Obernburg sowie auf den Wertstoffhöfen der Müllumladestation Erlenbach und der Kreismülldeponie Guggenberg.

### Bitte beachten:

**Die Tabelle auf der folgenden Seite zeigt, welche Materialien in den Gelben Sack Plus hineingehören und welche nicht.**

## Was gehört hinein?



Alle Leichtverpackungen als auch Nichtverpackungen aus Metall, Kunststoffen, Holz oder Verbundmaterialien werden über den Wertstoffsack entsorgt.

-  **Metalle**, z.B.  
Alufolie, Besteck, Dosen, Werkzeuge, Töpfe, Pfannen, Schrauben, Nägel
-  **Kunststoffe**, z.B.  
Joghurtbecher, Plastikschüsseln, Blumentöpfe, Spielzeug, Gießkanne, Wäschekorb
-  **Holzteile**, z.B.  
Holzspielzeug, Flechtkörbe, Rührlöffel, Nudelholz
-  **Verbundstoffe**, z.B.  
Milch-/Saftkartons, Vakuumverpackungen

**Alle Gegenstände müssen restentleert und dürfen nicht größer als der Wertstoffsack selbst sein.**

**Gelber Sack Plus -  
der packt mehr als Sie denken.**



## Was darf nicht hinein?



Elektronikschrott, Bauabfälle, Batterien, Textilien und Datenträger gehören **nicht** in den Wertstoffsack.

-  **Elektrogeräte**  
Elektrogroßgeräte  
(Wertstoffhof, Abholung auf Abruf)  
Elektrokleingeräte  
(Wertstoffhof, mobile Problemabfallsammlung)
-  **Bauabfälle**, z.B.  
Baumaterial aus PVC, Malerfolie, Abflussrohre, Plexiglas, Wellplastik, Styrodur (Wertstoffhof, Restmüll)
-  **Problemabfälle**, z.B.  
Batterien; unvollständig entleerte Lack- und Spraydosen, Energiesparlampen (Wertstoffhof, mobile Problemabfallsammlung)
-  **Schaumstoffe**, z.B.  
Kissen, Sitzpolster (Restmüll, Sperrmüll)
-  **Porzellan, Keramik**  
(Wertstoffhof, Restmüll)
-  **Datenträger**, z.B.  
Kassetten, Videos (Restmüll)  
CDs (CD-Sammlung, Wertstoffhof)
-  **Glas** (Glascontainer, Wertstoffhof)
-  **Textilien** (Altkleidercontainer, Wertstoffhof)
-  **Verpackungen mit Inhalt** (Restmüll)

*Sie haben noch Fragen?  
Dann wenden Sie sich bitte an die  
Abfallberatung im Landratsamt:*

**Gustl Fischer, Tel. 09371 501-380  
Dr. Martina Vieth, Tel. 09371 501-384  
E-Mail: [abfallwirtschaft@lra-mil.de](mailto:abfallwirtschaft@lra-mil.de)**